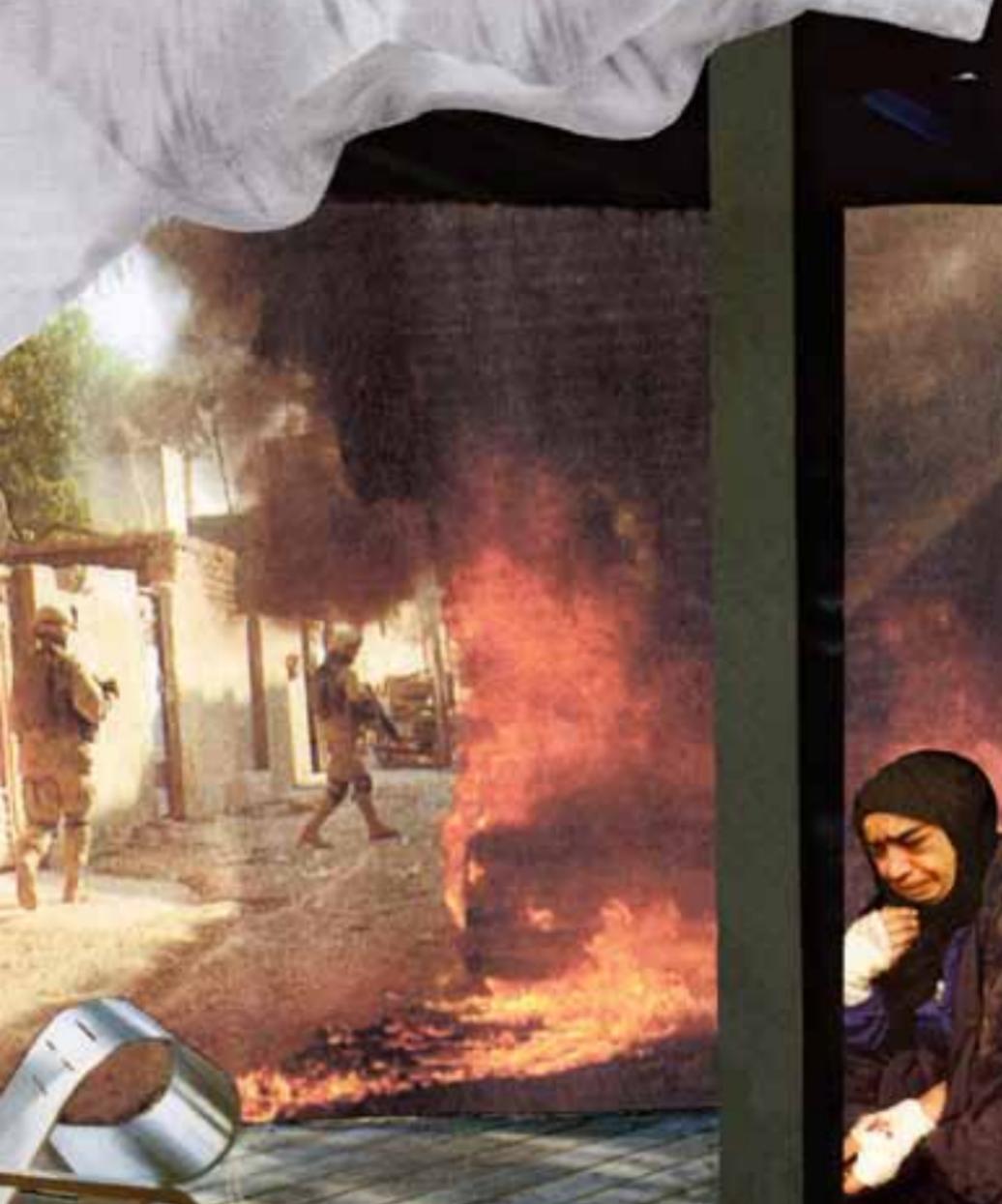


MATHILDENHÖHE
DARMSTADT



SERIOUS GAMES

KRIEG - MEDIEN - KUNST

27.3. - 24.7.2011



PEGGY AHWESH
OLIVER VAN DEN BERG
WAFAA BILAL
ADAM BROOMBERG
& OLIVER CHANARIN
DAVID CLAERBOUT
ALICE CREISCHER
& ANDREAS SIEKMANN
GREGORY CUMINS
ANTJE EHMANN
& HARUN FAROCKI
KOTA EZAWA
HARUN FAROCKI
JEAN-LUC GODARD
INGO GÜNTHER
RICHARD HAMILTON
WILLIAM E. JONES

LAMIA JOREIGE
BASIM MAGDY
WALID RAAD
MARTHA ROSLER
ALLAN SEKULA

SERIOUS GAMES

KRIEG - MEDIEN - KUNST

Wael SHAWKY
FAZAL SHEIKH
JOHN SMITH
HITO STEYERL

DIE AUSSTELLUNG

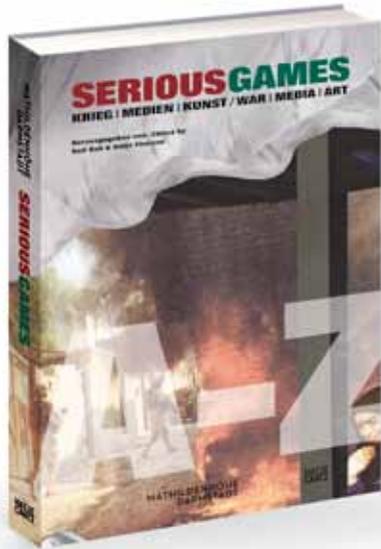
„Der Krieg findet immer einen Weg“, heißt es in Bertolt Brechts *Mutter Courage und ihre Kinder*. Krieg ist erfinderisch. *Serious Games. Krieg - Medien - Kunst* untersucht neben dem Einsatz immer neuer Medien zu Kriegszwecken die permanente Umwandlung von Kriegsbildern zu Unterhaltungsbildern und damit die Militarisierung der Imagination. Es geht darum, welche Bilder der Krieg erzeugt – und wie diese in der Kunst der Gegenwart aufgegriffen und gespiegelt werden. Beantwortet wird diese Frage in einem spannungsreichen Parcours von 23 internationalen Künstlerpositionen – Fotografien, Videos, Computerspiele, Bildteppiche, Gemälde und Rauminstallationen – auf den 1000 Quadratmetern des historischen Ausstellungsgebäudes der Mathildenhöhe Darmstadt. Eigens für das Wasserreservoir ist die Film- und Toninstallation *Tropen des Krieges* von Antje Ehmann & Harun Farocki entstanden. In den zum Kinosaal umgewidmeten Bildhauerateliers des Museums Künstlerkolonie gleich nebenan kommt permanent Harun Farockis Film *Bilder der Welt und Inschrift des Krieges* von 1988 zur Aufführung und vertieft nochmals die Reflexion über Krieg, Medien und Kunst jenseits von Wikileaks und Tagesschau.

THE EXHIBITION

„War always finds a way“, wrote Bertolt Brecht. War is inventive. Along with the use of ever more state-of-the-art media for war purposes, *Serious Games. War–Media–Art* examines the permanent transformation of images of war into entertainment pictures, resulting in the militarization of the imagination. The gist is what kind of images war is generating—and how these images are taken up and mirrored in present-day art. This question is answered by an tension-filled itinerary showing twenty-three international artists' positions—photographs, videos, computer games, tapestries, paintings, and installations—in the 1000 square meters of the historic Mathildenhöhe Darmstadt exhibition building. The film and sound installation *War Tropes* has been created by Antje Ehmann and Harun Farocki especially for the water reservoir below the exhibition building, while the immediately adjacent sculpture studios of the artists' colony museum are reassigned to serve as a cinema. Farocki's 1988 film *Images of War and the Inscription of War* will be running permanently, and thinking about war, the media and art, beyond Wikileaks and prime time news, will be pursued in even greater depth.



you'd see one hit and caught on fire



THE CATALOGUE

The richly illustrated catalogue-dictionary *Serious Games A-Z War-Media-Art / Krieg-Medien-Kunst*, edited by Ralf Beil and Antje Ehmann, with texts by Etel Adnan, Michael Althen, Ralf Beil, Wafaa Bilal & Kari Lydersen, Pieter van Bogaert, Peter Bürger, Judith Butler, Gregg Cook, Serge Daney, Timothy Druckrey, Knut Ebeling, Antje Ehmann & Harun Farocki, Barbara Ehrenreich, Okwui Enwezor, Harun Farocki, Jürgen Wasim Frembgen, Jean-Luc Godard, Boris Groys, Manfred Hermes, Sabine Himmelsbach, Tom Holert & Mark Terkessidis, Mary Kaldor, Séamus Kealy, Friedrich Kittler, Timothy Lenoir & Henry Lowood, Gil Leung, Oliver Lugon, Gabriele Mackert, Melani McAlister, Gerhard Paul, Joanna Pitman, Raqs Media Collective, Jacques Rancière & Christian Höller, John David Rhodes, Allan Sekula, Peter Sloterdijk, Susan Sonntag, Hito Steyerl, Klaus Theweleit, Paul Virilio, Norbert Wiener and Lambert Wiesing, as well as entries to all artists in the exhibition, is published by Hatje Cantz Verlag: 208 pages, 194 illustrations, 17 x 24 cm, hardcover, German-English edition € 29,80 in bookshops, € 25,- at the museum reception desk.

DER KATALOG

Zur Ausstellung erscheint das Katalog-Kompodium *Serious Games A-Z Krieg-Medien-Kunst / War-Media-Art*, herausgegeben von Ralf Beil und Antje Ehmann, mit Texten von Etel Adnan, Michael Althen, Ralf Beil, Wafaa Bilal & Kari Lydersen, Pieter van Bogaert, Peter Bürger, Judith Butler, Gregg Cook, Serge Daney, Timothy Druckrey, Knut Ebeling, Antje Ehmann & Harun Farocki, Barbara Ehrenreich, Okwui Enwezor, Harun Farocki, Jürgen Wasim Frembgen, Jean-Luc Godard, Boris Groys, Manfred Hermes, Sabine Himmelsbach, Tom Holert & Mark Terkessidis, Mary Kaldor, Séamus Kealy, Friedrich Kittler, Timothy Lenoir & Henry Lowood, Gil Leung, Oliver Lugon, Gabriele Mackert, Melani McAlister, Gerhard Paul, Joanna Pitman, Raqs Media Collective, Jacques Rancière & Christian Höller, John David Rhodes, Allan Sekula, Peter Sloterdijk, Susan Sonntag, Hito Steyerl, Klaus Theweleit, Paul Virilio, Norbert Wiener and Lambert Wiesing sowie Lexikoneinträgen zu allen an der Ausstellung beteiligten Künstlern, 208 Seiten, 194 Abbildungen, 17 x 24 cm, Hardcover, deutsch-englische Ausgabe, Verlag Hatje Cantz, im Buchhandel € 29,80, an der Museumskasse € 25,-.



CAUTION
HIGH INTENSITY NOISE
HEARING PROTECTION
REQUIRED



WARNING
DO NOT USE TOOLS
OR OTHER DEVICES
TO REMOVE THIS
LABEL

DAS RAHMENPROGRAMM

Sa, 26.3.2011, 18.30 Uhr

ERÖFFNUNG

SERIOUS GAMES

KRIEG - MEDIEN - KUNST

Museum Künstlerkolonie und
Ausstellungsgebäude
Mathildenhöhe Darmstadt
Eintritt frei

Do, 7.4.2011, 19.30 Uhr

MAKING OF KAMIKAZE

EIN FILM VON NOURI

BOUZID

Preisgekrönter Film des tunesischen Regisseurs aus dem Jahr 2007, dessen ungewöhnliche Perspektive auf Islamismus, Polizeiwillkür und Terrorismus angesichts der jüngsten Ereignisse in Tunesien eine ganz eigene Aktualität entfaltet

Do, 14.4.2011, 19.30 Uhr

DIE KINDER VON BAGDAD

SAAD YASEEN IM GESPRÄCH

Einführung, Filmkommentare und Gespräch mit dem irakischen Regisseur und Kameramann Saad Yaseen. Gezeigt werden drei Dokumentarfilme des jungen Filmemachers aus dem Jahr 2006: *Die Kinder von Bagdad*, *Holiday from Violence* und *Die Straße der Toten*

Do, 5.5.2011, 19.30 Uhr

HISTOIRE(S) DU CINEMA

EIN FILMZyKLUS VON

JEAN-LUC GODARD

Das Opus magnum des französischen Regisseurs, vollendet 1998, nimmt Schlüsselbilder der Filmgeschichte, konfrontiert sie mit Werken der bildenden Kunst, überblendet, spult vor und zurück und kommentiert damit zugleich das Kino und die Geschichte des 20. Jahrhunderts

Do, 12.5.2011, 19.30 Uhr

NICHT OHNE RISIKO

HARUN FAROCKI

IM GESPRÄCH

Einführung, Filmkommentare und Gespräch mit dem deutschen Filmemacher und Wilhelm-Loth-Preisträger 2009 Harun Farocki. Gezeigt werden zwei höchst aufschlussreiche Filmessays neueren Datums: *Nicht ohne Risiko* von 2004 und *Aufschub* von 2007

Do, 19.5.2011, 19.30 Uhr

PARADISE NOW

EIN FILM VON

HANY ABU-ASSAD

Mit zahlreichen Preisen dotierter Film des palästinensisch-niederländischen Regisseurs Hany Abu-Assad, gedreht 2004 im Westjordanland. Im Mittelpunkt steht die Geschichte zweier Selbstmordattentäter

Do, 26.5.2011, 19.30 Uhr

WALTZ WITH BASHIR

EIN FILM VON ARI FOLMAN

In Cannes hoch beachteter, animierter Dokumentarfilm des libanesischen Regisseurs von 2008: Eine Reise in die Jugendkultur der 80er Jahre und das West-Beirut des ersten Libanonkrieges

Do, 9.6.2011, 19.30 Uhr

EIN SCHÖNER TAG

ZUM STERBEN

HEIKE GROOS IM GESPRÄCH

Lesung und Gespräch mit der ehemaligen Bundeswehrärztin in Afghanistan und Autorin der Bücher *Das ist auch euer Krieg* und *Ein schöner Tag zum Sterben*

In Zusammenarbeit mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung



Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Museum Künstlerkolonie statt: Eintritt € 5 / € 3 ermäßigt



ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN (AB 12 JAHREN)

KREATIV-WORKSHOP MIT SAAD YASEEN

Der irakische Künstler und Regisseur Saad Yaseen führt durch die Ausstellung und berichtet von eigenen Erlebnissen, die im Anschluss daran von den Schülern kreativ verarbeitet werden können

DAS IST AUCH EUER KRIEG!

Lesung und Diskussion mit Heike Groos, Schriftstellerin und Bundeswehrärztin in Afghanistan

SONDERFÜHRUNGEN FÜR JUGENDLICHE

Themenorientierte Führungen durch die Ausstellung

Buchung auf Anfrage unter mathildenhoehe@ darmstadt.de
06151 13 27 78

FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSSTELLUNG

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Donnerstag 18.30 Uhr
Samstag 15 Uhr
Sonntag 11 und 15 Uhr
Preis € 3

FÜHRUNGEN IN DEUTSCHER GEBÄRDENSPRACHE

Mit Liona Paulus, Mainz
Samstag, 2.4., 7.5., 4.6., 2.7.2011,
11 Uhr
Preis € 3

SONDERFÜHRUNGEN IN DEUTSCH, ENGLISCH, FRANZÖSISCH, SPANISCH, ITALIENISCH, BULGARISCH, RUSSISCH UND GEBÄRDENSPRACHE AUF ANFRAGE
mathildenhoehe@darmstadt.de
T 49 (0) 6151 13 27 78

INFORMATIONEN

DAUER DER AUSSTELLUNG

27. März bis 24. Juli 2011

EINTRITT

8 Euro | 6 Euro ermäßigt
Familienkarte: 16 Euro
(zwei Erwachsene mit Kindern)

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 10 - 18 Uhr
Donnerstag 10 - 21 Uhr

SONDERÖFFNUNGSZEITEN

Karfreitag 22.4. geschlossen
Ostern 23./ 24./ 25.4. geöffnet
Maifeiertag 1.5. geöffnet
Himmelfahrt 2.6. geöffnet
Pfingsten 12. / 13.6. geöffnet
Fronleichnam 23.6. geöffnet

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Donnerstag, 18.30 Uhr
Samstag 15 Uhr
Sonntag, 11 und 15 Uhr
Preis: 3 €

BILDLEGENDEN / BILDNACHWEIS

Martha Rosler
The Gray Drape, 2008
© Martha Rosler / Courtesy
Galerie Christian Nagel
Köln, Berlin, Antwerpen

Kota Ezawa
Dead Troops Talk
2007, Papier-Collage
© Kota Ezawa / Courtesy
Murray Guy Gallery, New York

Wael Shawky
Larvae Channel 2, 2009, Video
© Wael Shawky / Courtesy
Townhouse Gallery, Kairo

Richard Hamilton
War Games, 1991
Scanachrome auf Kunststoffplane
© VG Bild-Kunst, Bonn 2011

Harun Farocki
Ernste Spiele III: Immersion

DIREKTOR

Ralf Beil

ADMINISTRATIONSLEITER

Ulli Emig

AUSSTELLUNGSLEITUNG

Ralf Beil

KURATOREN

Antje Ehmman in Zusammenarbeit
mit Harun Farocki

KOORDINATION

Andrea Keppler

AUSSTELLUNGSASSISTENZ

Anke Hillen, Anna-Pauline Weinke

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Gwendolin Ross
T +49 (0) 6151 13 37 38
presse.mathildenhoehe
@darmstadt.de

2009, 2-Kanal-Video-Installation
© Harun Farocki / Courtesy
Galerie Thaddaeus Ropac
Paris, Salzburg

Fazal Sheikh
*Abdallah Holding a Photograph of
His Nephew who Died in a Soviet
Bombardment, Afghan Refugee
Village, Khairabad, North Pakistan*,
Aus der Serie / from the series
The Victor Weeps: Afganistan, 1998
Karbon-Pigment-Druck
© Fazal Sheikh / Courtesy Inter-
national Center of Photography,
New York

Marcel van Eeden
Der Tod des Matheus Boryna,
2006/ 2007
Serie von 27 Zeichnungen
Nerostift und Farbstift auf Büttchen
Privatsammlung / Courtesy
Galerie Zink, München, Berlin



13.11.2011 - 19.02.2012

MARCEL VAN EEDEN SCHRITTE INS REICH DER KUNST

Im Winter 2011/2012 stellt die Mathildenhöhe Darmstadt den in Zürich lebenden niederländischen Zeichner und Konzeptkünstler Marcel van Eeden (*1965) in einer umfassenden Einzelausstellung vor: mit zahlreichen Zeichnungsserien, die in einer eigens für die Mathildenhöhe Darmstadt realisierten Totalinstallation präsentiert werden - parallel zu einer neuen Werkserie des Meisterzeichners zwischen Konzeptkunst und Film noir-Evokation. Erstmals sind die wichtigsten Erzählstränge vereint, die van Eeden in den vergangenen fünf Jahren Tag für Tag nach Fotos, Filmen und Textfragmenten angelegt hat. „Schritte ins Reich der Kunst“ lässt uns konsequent in die Zeit vor der Geburt des Künstlers im Jahr 1965 blicken. Indem van Eeden ausschließlich die Zeit seiner eigenen Abwesenheit untersucht, nähert er sich auf höchst ungewöhnliche Weise dem Gedanken des Todes sowie der Frage nach dem Sinn des Lebens überhaupt.

Zur Ausstellungstournee „Marcel van Eeden. Schritte ins Reich der Kunst“ ist neben einer Künstleredition der Katalog „Marcel van Eeden. Schritte ins Reich der Kunst“, herausgegeben von Ralf Beil, Konrad Bitterli und Katja Blomberg, im Verlag der Buchhandlung Walter König erschienen.

Eine Ausstellung des Instituts Mathildenhöhe Darmstadt in Zusammenarbeit mit dem Haus am Waldsee, Berlin und dem Kunstmuseum Sankt Gallen

hr2-kultur

Ihr Kulturradio für Hessen!

In Südhessen auf
UKW 95,3 / 97,4

Fordern Sie hier unsere
kostenlose Programmtipp-
Broschüre an:
Telefon 069 1555100
oder im Internet

GEBÜHREN
FÜR GUTES
PROGRAMM

www.hr2-kultur.de

hr2
kultur



Öfter mal die Umwelt schonen.
Öfter mal mit Bus & Bahn.

Da sind Sie einfach umweltfreundlich unterwegs. In Stadt und Land.
Denn Busse mit Rußfiltern gegen Feinstaub und Ökostrom-
Straßenbahnen verbessern nachhaltig die Klimabilanz.



Wissenschaftsstadt
Darmstadt



MATHILDENHÖHE DARMSTADT

Institut Mathildenhöhe

Olbrichweg 13

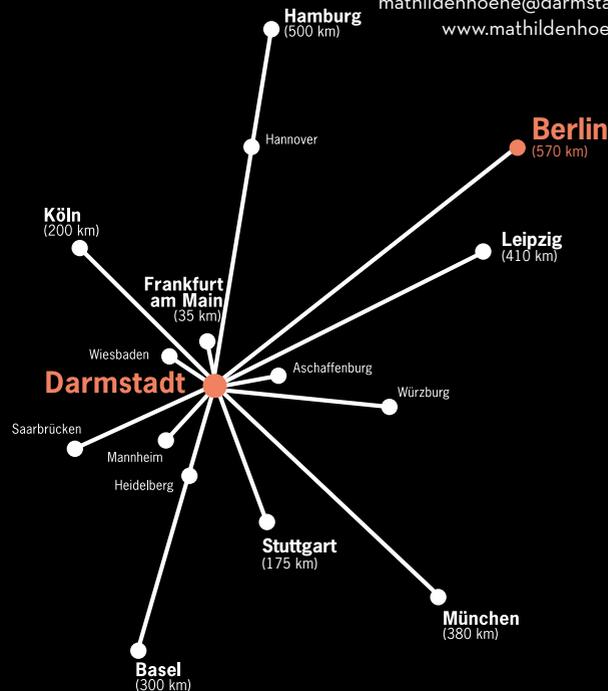
64287 Darmstadt, Germany

T +49 (0) 6151 13 27 78

F +49 (0) 6151 13 37 39

mathildenhoehe@darmstadt.de

www.mathildenhoehe.eu



ANREISE MIT BAHN UND BUS

Von Darmstadt Hbf mit dem F-Bus Richtung Oberwaldhaus (Halte-
stelle auf der Westseite des Hauptbahnhofs, rückwärtiger Ausgang)

MIT DEM AUTO

Nach Darmstadt über die A5 (Frankfurt a. M. - Heidelberg/Basel),
A67 (Köln/Wiesbaden - Mannheim), die B3 (entlang der Bergstraße)
oder die B26 (aus östlicher Richtung). Zuerst Richtung „Stadtmitte“,
dann der Ausschilderung „Mathildenhöhe“ folgen

VOM FLUGHAFEN

Der Flughafen Frankfurt-Rhein-Main ist in ca. 20 Autominuten über
die A5 zu erreichen. Ein Pendelbus (HEAG-Airliner) bringt Sie in
30 Min. direkt nach Darmstadt

hessische
kultur
stiftung



hr2.kultur
kultur
partner

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



MATHILDENHÖHE DARMSTADT

